

# Maschinen- und Anlagenführer/in

## Aufnahmevoraussetzungen

Abschluss eines Ausbildungsvertrages mit einem Ausbildungsbetrieb. Die Ausbildungsbetriebe stellen unterschiedliche Anforderungen an die Bewerber.

## Ausbildungsziel

- Berufsschulabschluss
- erfolgreiche Abschlussprüfung

## Abschluss

Die Ausbildung wird mit einer praktischen und einer theoretischen Prüfung abgeschlossen.

Einen Berufsschulabschluss erwirbt, wer bei Beendigung eines mindestens zweijährigen Ausbildungsverhältnisses die Berufsschule erfolgreich besucht hat: Die Lernbereiche müssen mindestens mit der Note vier beurteilt werden, in den zugeordneten Fächern und Lernfeldern dürfen höchstens zwei mit mangelhaft oder eins mit ungenügend bewertet worden sein.

Den Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) erwirbt, wer die Abschlussprüfung bestanden und die Berufsschule erfolgreich besucht hat. Damit ist die Eingangsvoraussetzung für die Fachoberschule Klasse 12 erfüllt.

Unter bestimmten Umständen kann auch der erweiterte Sekundarabschluss I erworben werden.

## Dauer und Gliederung der Ausbildung

Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Der Betrieb vermittelt die praktischen, die Berufsschule die theoretischen Inhalte.

## Studentafel

| Lernbereiche                                                   | Wochenstunden |
|----------------------------------------------------------------|---------------|
| <b>Berufsübergreifender Lernbereich</b>                        |               |
| Deutsch                                                        | 1             |
| Politik                                                        | 1             |
| <b>Berufsbezogener Lernbereich</b>                             |               |
| Mit den Lernfeldern                                            |               |
| Fertigen von Bauelementen mit handgeführten Werkzeugen         |               |
| Fertigen von Bauelementen mit Maschinen                        |               |
| Herstellen von einfachen Baugruppen                            |               |
| Warten technischer Systeme                                     |               |
| Fertigen von Einzelteilen mit Werkzeugmaschinen                |               |
| Installieren und Inbetriebnehmen steuerungstechnischer Systeme |               |
| Montieren von technischen Teilsystemen                         | 12            |
| Fertigen auf numerisch gesteuerten Werkzeugmaschinen           | (1.Jahr)      |
| Instandsetzen von technischen Systemen                         | 6             |
| Herstellen und Inbetriebnehmen von technischen Systemen        | (2.Jahr)      |
| Überwachen der Produkt- und Prozessqualität                    |               |
| Instandhalten von technischen Systemen                         |               |
| Sicherstellen der Betriebsfähigkeit automatisierter Systeme    |               |
| Planen und Realisieren technischer Systeme                     |               |
| Optimieren von technischen Systemen                            |               |
| <b>Summe</b>                                                   | <b>8/12</b>   |

## Allgemeine Informationen

Maschinen- und Anlagenführer/innen bereiten Arbeitsabläufe vor, überprüfen Maschinenfunktionen an Prüfständen und nehmen Maschinen in Betrieb. Das können beispielsweise Werkzeug-, Textil-, Druckmaschinen oder Anlagen für die Nahrungs- und Genussmittelherstellung sein. Sie überwachen den Produktionsprozess und steuern bzw. überwachen den Materialfluss. Zudem inspizieren oder warten sie Maschinen in regelmäßigen Abständen, um deren Betriebsbereitschaft sicherzustellen. Sie füllen beispielsweise Öle oder Kühl- und Schmierstoffe nach. Verschleißteile wie Dichtungen, Filter oder Schläuche tauschen sie aus.

Der Arbeitsmarkt ist für Maschinen- und Anlagenführer durchweg positiv. Die Übernahmequote ist durch den gesteigerten Fachkräftebedarf sehr hoch.

An der BBS Rinteln wird der Ausbildungsberuf mit dem Schwerpunkt Metalltechnik ausgebildet. Auszubildende, die ihre Berufsausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer abgeschlossen haben, können die Ausbildung in einem dem Schwerpunkt entsprechenden Beruf im dritten und (soweit vorhanden) vierten Ausbildungsjahr fortsetzen.

Beispielsweise zum Industriemechaniker oder zum Zerspanungsmechaniker.

## Beratung

Das Beratungsteam der ist für Sie da!

Vereinbaren Sie mit dem Sekretariat einen Termin  
**Telefon: 05751 89139-0**

## Standorte



Rinteln  
Burgfeldsweide



Rinteln  
Dauestraße



Bückeburg  
Jetenburger  
Straße



Bückeburg  
Am Oberstenhof

## Anfahrt



## Kontakt

Berufsbildende Schulen Rinteln  
Burgfeldsweide 1  
31737 Rinteln

Standort Dauestraße  
Dauestraße 4  
31737 Rinteln

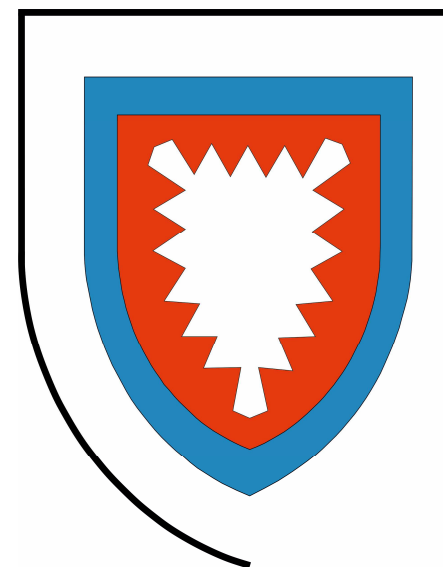
Standort Bückeburg  
Jetenburger Straße  
Jetenburger Straße 11  
31675 Bückeburg

Standort Bückeburg  
Am Oberstenhof  
Am Oberstenhof 3  
31675 Bückeburg

Fon 05751 89 139-0  
FAX 05751 89 139-19  
E-Mail [post@bbs-rinteln.de](mailto:post@bbs-rinteln.de)  
Internet [www.bbs-rinteln.de](http://www.bbs-rinteln.de)



# Berufsbildende Schulen Rinteln



# Maschinen und Anlagenführer